

Ressort: Politik

Steinmeier nach neuen Kämpfen in der Ost-Ukraine besorgt

Lausanne, 29.03.2015, 12:23 Uhr

GDN - Bundesaußenminister Frank-Walter Steinmeier (SPD) hat sich angesichts neuer Kämpfe in der Ost-Ukraine besorgt gezeigt. "Der letzte Spot-Report der OSZE-Beobachtermission berichtet von einer erneuten Zunahme der Kampfhandlungen", sagte Steinmeier am Sonntag am Rande der Verhandlungen über das iranische Atomprogramm in Lausanne.

"Beide Seiten, Separatisten, aber auch ukrainische Sicherheitskräfte, sind eindringlich aufgerufen, sich an Buchstaben und Geist der Vereinbarungen von Minsk zu halten und den Beschuss der gegnerischen Seite einzustellen." Zudem begrüßte Steinmeier "das klare Bekenntnis von Präsident Poroschenko gegen einen übermäßigen politischen und wirtschaftlichen Einfluss der sogenannten Oligarchen", so der Außenminister weiter. Es müsse jetzt gelingen, "die Freiwilligenbataillone unter das feste Kommando der ukrainischen Regierung zu bringen". An den Freiwilligenbataillonen, die an der Seite der ukrainischen Armee kämpfen, hatte es immer wieder scharfe Kritik gegeben: So gilt etwa das Asow-Bataillon als rechtsextrem und ultra-nationalistisch.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-52208/steinmeier-nach-neuen-kaempfen-in-der-ost-ukraine-besorgt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619